Erwin Fladerer, Eschenweg 8, D-84562 Mettenheim
Telefon 0049-0-8631-16 64 64
Mail: info@bayerischelaufzeitung.de
Web: www.bayerischelaufzeitung.de

Von Erwin Fladerer
Die Bayerische Laufzeitung – Bericht erschienen auf www.bayerischelaufzeitung.de

Hier gewinnt vielleicht nicht der/die Schnellste

2. Gemeindelauf in Egglkofen bringt Läufer, Walker und Wanderer an den Start

Der FC Egglkofen ist ein herkömmlich guter Dorfverein mit großer Tradition und wie der Name schon verrät in erster Linie für Fußballbegeisterte. Aber Laufen? Im Laufe der Zeit ergänzten den im Jahre 1947 im nördlichen Landkreis von Mühldorf am Inn gegründete Verein Interessierte für Skigymnastik, Stockschießen, Fitness, Mutter/Kind Turnen, Damenturnen und …ja beim Lauftreff auch fürs Laufen. Dieser Einfluss hatte die Vorstandschaft gerade im Coronajahr 2021 animiert, einen virtuellen Laufen rund um die Gemeinde zu organisieren.

Erfreulicherweise wurde dieser so gut angenommen, dass es nun im Jahr 2022 eine Fortsetzung von „Rund um Egglkofen“ gab, wieder in einer virtuellen Form im Zeitfenster von einer Woche.

Das Organisationsteam

Wir waren wieder dabei. Wir, die drei Brüder aus einer Gemeinde ebenfalls im Landkreis Mühldorf und vom Laufvirus schon vier Jahrzehnte angesteckt. Laufstrecken in der Gemeinde Egglkofen waren uns bislang unbekannt, bis wir uns bei der Premiere 2021

von einem trailfähigen Gelände überzeugen konnten. Zur Einstimmung hier der Bericht des Gemeindelaufes 2021 > 2021 06 Egglkofener Gemeindelauf

Das Organisationsteam hätte auch die Strecke von 2021 wiederholen können. Doch sie wollte Egglkofen von einer weiteren Seite zeigen. Vorweg gesagt, die etwa 200 Höhenmeter auf einer Länge von 10 Kilometer wurden diesmal halbiert. Und dennoch bot die Strecke ein Auf und Ab, weite Blicke in die noch oberbayerische und auch angrenzende niederbayerische Landschaft. Und wäre der Lauf nicht virtuell ausgerichtet, hätte man vermutlich die Blicke nicht genießen können. So aber war die Runde von Schauen und Staunen begleitet, wenngleich auch die sehenswerten Höhepunkte der alten Strecke, wie am „Stoanan Brünnl“, an der Pfarrkirche Maria

Himmelfahrt, an manchen Weihern oder gar am Schloss der Grafen von Montgelas vorbei fehlten.

Dafür gab es manch idyllisches Bankerl mit einem Wegekreuz oder die Überquerung der ober-niederbayerischen Grenze zu bestaunen. Weniger beeindruckend war die notgedrungene Streckenführung am Radweg der B 299 entlang. Dem Streckenmeister sei ein Lob auszusprechen wegen der nicht zu übersehenden Richtungspfeile. Dadurch konnte der Lauf rund um Egglkofen ohne Verlaufen, dafür aber um ein gutes Stück Heimatkunde bereichert werden. Am Start/Zielpunkt angekommen sollte noch ein Selfie mit der gemeisterten Zeit gemacht werden. Und vielleicht gelingt es mit dieser einen der Preise zu gewinnen. Denn hier gewinnt nicht unbedingt der Schnellste, sondern der Läufer, Walker oder Wanderer, der den vorher von den Sponsoren festgelegte Tipp am Nächsten kommt.

„Am Ende sehen sich alle Läufer, Walker und Wanderer in einer Tombola mit regionalen Preisen wieder – das i-Tüpfelchen einer Meisterleistung für eine Premiere unter

nicht normalen Vorzeichen. Ich resümiere einen wunderbar entspannten Lauf mit vielen Gehpausen. Jetzt hofft man in Läufer- und Wanderkreisen, dass es 2022 eine Fortsetzung geben möge. Kaum vorzustellen, dass Egglkofen nach dieser Premiere nicht weitermacht“, so beschrieb ich es im Vorjahr.

Dank also dem FC Egglkofen, der die Bewegungsfreudigkeit mit dieser Art des Laufens, Walkens oder auch Wanderns „rund um Egglkofen“ weiter belebt hat.

Weitere Infos auf www. FC Egglkofen e.V. - Gemeindelauf